

Merkblatt

Probenahme und Versand von Abwasser aus Kleinkläranlagen

Bitte beachten Sie, dass Abwasserproben gefährliche Krankheitserreger enthalten können. Die Probenahme bitte unter entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen durchführen. Unnötigen Hautkontakt mit den Proben vermeiden.

Die Kühllakku bei -18 C° tief gefrieren (am besten über Nacht im Gefrierfach eines Kühlschranks).

Ablauf

1. Tiefgefrorenen Kühllakku und bis zu vier leere Probegefäße in die Box geben.
2. Abwasserprobe nehmen und abfüllen.
 - Qualifizierte Stichprobe: Mischprobe aus mindestens fünf Stichproben, die im Abstand von nicht weniger als zwei Minuten innerhalb eines Zeitraumes von nicht mehr als zwei Stunden genommen werden, herstellen und in ein Probengefäß abfüllen.
3. Probengefäß fest verschrauben, **nicht verkanten** und äußerlich trocken wischen.
4. Mit einem wasserfesten Filzstift Probengefäß nummerieren und auf der **beiliegenden Probenliste** eintragen:
 - Kennung (Aktenzeichen oder Kürzel) entsprechend Wartungsprotokoll
 - Datum der Probenahme
 - Uhrzeit der Probenahme
 - Name des Probenehmers
 - Probe gekühlt/tiefgefroren angeben
5. Nachdem die Proben in der Box befüllt, verschlossen und beschriftet worden sind - Box in den Karton geben.
6. Karton mit Klebeband verschließen (Paketklebeband und Schere mitnehmen!).
7. Beiliegenden Päckchenaufkleber, wenn noch nicht aufgeklebt, auf das Päckchen kleben und ab geht die Post.

Wenn möglich sollten die **Proben tief gefroren** werden und **innerhalb eines Monats** im Labor eingehen. In diesem Fall die Probengefäße nur bis etwa 1 Zentimeter unterhalb des oberen Gefäßrandes füllen, damit die Gefäße nicht platzen

Falls Sie die Proben am gleichen Tag bis 14 Uhr zur Post geben, können Sie auch im gekühlten Zustand (Kühllakku) transportiert werden.